

Erster RAMADA-Cup in Bad Soden! Es ist wieder so weit!

Am Freitag, 19. Oktober startet im RAMADA-Hotel Bad Soden um 10:00 Uhr die für jeden offene Deutsche Schach-Amateurmeisterschaft (DSAM). Es ist das erste Vorturnier von sechs in der Saison 2012/13; das Finale findet im Sommer in Kassel statt.

Es sind fünf Partien am Wochenende zu absolvieren. Gemeldet ist bereits eine stattliche Spielerzahl.

http://www.ramada-cup.de/bad_soden/

Das Turnier findet in sechs Leistungs-Gruppen statt. Die ersten sechs jeder (!) Gruppe erhalten einen Preis und qualifizieren sich für das Finalturnier. Gespielt wird „mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten für 40 Züge. Nach der Zeitkontrolle erhält jeder Spieler 15 Minuten zusätzlich für alle noch verbleibenden Züge. Jeder Spieler erhält ab dem 1. Zug pro Zug 30 Sekunden zu seiner Bedenkzeit hinzugefügt“ (Ausschreibung).

Anmelden geht auch, nämlich gleich hier:

<http://www.ramada-cup.de/anmeldung.html>

Hier als Ausblick [die Daten der DSAM 2012/13](#), damit man weiträumig planen kann:

Vom [19. bis 21. Oktober 2012](#) starten wir [in Bad Soden](#) bei Frankfurt am Main im Taunus. Der Herbst im Odenwald ist phantastisch!

Einen Monat später ziehen wir im milden Vorwinter an die östliche Elbe: [16. bis 18. November 2012 in Magdeburg](#).

Wir schwenken wieder zurück in den Südwesten: Einen Tag vor Heiligabend, vom [21. bis 23. Dezember 2012](#) wird [in Aalen](#) (bei Schwäbisch-Gmünd) gespielt. Unschlagbar schön und entspannend sind dort die warmen Limes-Thermen, die der RAMADA-Hotelgast gerne nutzen darf.

Der Schach-Jahresbeginn wird traditionell in Hamburg begangen, nach Magdeburg also am zweiten Elbe-Standort des Turniers: Vom [4. bis 6. Januar 2013](#) spielen wir [in Bergedorf / Hamburg](#) miteinander Schach.

Viele halten es für den absoluten Höhepunkt der DSAM-Rundreise: das Amateurturnier nur einen Tag vor Rosenmontag in der Höhle der Funkenmariechen, nämlich vom [8. bis 10. Februar 2013 in Brühl](#) bei Köln. Wer das einmal mitgemacht hat, kommt ohne gar nicht mehr aus.

Das letzte der sechs Vorturniere findet nicht am Rhein und nicht an der Elbe, sondern an der Saale statt, nämlich vom [19. bis 21. April 2013 in Halle \(Saale\)](#).

Und jene, die sich bei einer dieser sechs Gelegenheiten einmal (oder gerne auch öfter!) auf Platz 1-6 in ihrer Wertungsgruppe gespielt haben, die sind **im Finale** im wahrsten Sinne des Wortes „mit von der Partie“! Vom Rhein und der Saale **geht es** dafür ins Zentrum Deutschlands **an die Fulda**, wo das RAMADA Hotel Kassel liegt. Hier wird **vom 30.05. bis 01.06.2013 das Finale der Deutschen Schach-**

Amateurmeisterschaft ausgetragen, voraussichtlich wieder zusammen mit dem Finale des Dähne-Pokals.

Begleitet werden die Partien von erfahrenen Bundesliga-Schiedsrichtern. Wer in der A-Gruppe siegt, löst ein Ticket zur Deutschen Meisterschaft, denn der „Deutsche Schach-Amateurmeister der A-Gruppe“ ist berechtigt, im Kreis der Großmeister an „der Deutschen“ teilzunehmen.

Die A-Gruppe hat ungefähr Oberliga-Niveau; die F-Gruppe ist genau richtig für Spieler mit keinem Rating oder einem, das nun eben ausgebaut werden soll und die Gruppen dazwischen spiegeln eben die Leistungsbreite des deutschen Amateurschachs wider.

Zwischen aller Entspannung im schönen Hotel und in netter Umgebung und allem beim Spaß am Spiel vergisst während der hart umkämpften Partien jedoch keiner: Hier kommt es auf Leistung an, hier sitzen Schachsportler, die in jeder Sekunde konzentriert kämpfen. Viel Spaß dabei!

(von Ralf Mulde)